

PARK & Bellheimer AG
Pirmasens

**Ungeprüfter verkürzter Konzern-
Zwischenabschluss und
Konzernlagebericht
30. Juni 2017**

PARK & Bellheimer AG, Pirmasens

KONZERNLAGEBERICHT FÜR DAS HALBJAHR VOM 1. JANUAR 2017 BIS 30. JUNI 2017

Geschäftsverlauf

Allgemeine Entwicklung

Das außenwirtschaftliche Umfeld hat sich im 1. Halbjahr 2017 robust gezeigt. Die derzeit gute globale Konjunktorentwicklung wird zusätzlich durch die positive Konsumentenstimmung, nicht zuletzt aufgrund stabiler realer Lohnzuwächse, gestützt. Insgesamt darf für das Gesamtjahr 2017 aus heutiger Sicht mit einer Steigerung des Bruttoinlandsproduktes von rund 1,8 % gerechnet werden.

Entwicklung des Biermarktes im 1. Halbjahr 2017

Die Geschäftsentwicklung im 1. Halbjahr 2017 verlief für die deutsche Brauwirtschaft enttäuschend. Der Bierabsatz in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres blieb um 2,1 % unter dem Vorjahresvergleichshalbjahr. Die unverändert hohen Produktionsüberkapazitäten einhergehend mit dem Absatz- und Preisdruck bestimmen damit weiterhin das Bild der deutschen Brauindustrie.

Entwicklung des alkoholfreien Marktes im 1. Halbjahr 2017

Der Bereich der alkoholfreien Getränke profitiert dagegen unverändert von dem steigenden Pro-Kopf-Verbrauch an Mineralwasser. Insgesamt konnte der Markt an Mineralwasser und Mineralbrunnenerfrischungsgetränke im 1. Halbjahr 2017 um 3,6 % zulegen. Wachstumstreiber waren hierbei die PET-Einweg-Gebinde gefolgt von der Glasmehrweg-Verpackung.

Ertragslage

	01.01.-30.06.2017	01.01.-30.06.2016
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	9.740	9.309
-/+ Bestandsveränderungen	-33	7
+ Sonstige betriebliche Erträge	252	248
- Materialaufwand	-2.382	-2.147
Rohergebnis	7.577	7.417
- Planmäßige Abschreibungen	-893	-840
- Personalaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.191	- 6.116
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern	493	461
- Finanzergebnis	-209	-191
Ergebnis vor Ertragsteuern	284	270
- Steuern	79	130
Periodenergebnis	205	140

Die Steuerung des Unternehmens erfolgt als eine Geschäftseinheit mit einem Betätigungsfeld. Daher entfällt auch eine Segmentberichterstattung, da das Unternehmen als ein Segmentunternehmen geführt wird. Die Umsatzerlöse für das 1. Halbjahr 2017 liegen mit TEUR 9.740 um rund 4,6 % über dem Vorjahresvergleichshalbjahr. Wir konnten dabei im 1. Halbjahr 2017 unsere Stellung im Markt wiederum ausbauen. Dies gilt sowohl für unsere eigenen Kernmarken im Bierbereich als auch für unsere alkoholfreien Erfrischungsgetränke unter der Marke „Bellaris“.

Vermögens- und Finanzlage

	30.06.2017		31.12.2016	
	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.120	4,7	1.137	5,2
Sachanlagen	11.481	47,9	10.799	49,8
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	2.482	10,3	2.482	11,5
Andere finanzielle Vermögenswerte	1.163	4,8	1.119	5,2
Summe langfristige Vermögenswerte	16.246	67,7	15.537	71,7
Vorräte	1.929	8,0	1.792	8,3
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	3.981	16,6	2.192	10,1
Zahlungsmittel u. Zahlungsmitteläquivalente	1.860	7,7	2.151	9,9
Summe kurzfristiger Vermögenswerte	7.770	32,3	6.135	28,3
Summe Vermögenswerte	24.016	100,0	21.672	100,0
Eigenkapital	9.042	37,6	8.837	40,8
Langfristige Schulden	8.913	37,2	9.085	41,9
Kurzfristige Schulden	6.061	25,2	3.750	17,3
Summe Eigenkapital und Schulden	24.016	100,0	21.672	100,0

Die Investitionen im 1. Halbjahr 2017 in Höhe von TEUR 1.838 (Vorjahreszeitraum TEUR 1.785) verteilen sich mit TEUR 23 (Vorjahreszeitraum TEUR 10) auf immaterielle Vermögensgegenstände, mit TEUR 1.525 (Vorjahreszeitraum TEUR 1.385) auf Sachanlagen und TEUR 290 (Vorjahreszeitraum TEUR 390) auf andere finanzielle Vermögenswerte. Den Schwerpunkt der Investitionstätigkeit bildeten Ersatzinvestitionen im Bereich der Maschinen und maschinellen Anlagen, die Lagererweiterung an unserem Standort in Bellheim, Neuanschaffungen von Emballagen sowie Vertriebsinvestitionen zur Absatzsicherung.

Die sonstigen Forderungen und Vermögenswerte zum 30.06.2017 in Höhe von TEUR 3.981 enthalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen mit TEUR 3.233, die stichtagsbedingt um TEUR 1.665 über dem Wert zum 31.12.2016 ausgewiesen werden.

Zum 30. Juni 2017 erhöhte sich das Konzern-Eigenkapital durch das positive Periodenergebnis von TEUR 205 auf TEUR 9.042 . Das Eigenkapital finanziert die langfristigen Vermögenswerte mit 55,7 %. Das Eigenkapital zusammen mit den langfristigen Schulden deckt die langfristigen Vermögenswerte zu 110,5 %.

Ausblick auf das 2. Halbjahr 2017

Das gute globale Konjunkturbild in Verbindung mit einem relativ schwachen Euro-Devisenkurs in Verbindung mit einer expansiven Geldpolitik sowie der positiven Konsumentenstimmung stärken das Vertrauen in die deutsche Wirtschaft. Diese positive Grundstimmung lässt sich jedoch bedauerlicherweise nicht auf die Brauwirtschaft übertragen. Nach einer insgesamt sehr schwachen Absatzentwicklung im 1. Halbjahr 2017 erwartet die Brauwirtschaft für das 2. Halbjahr keine positiven Impulse; vielmehr wird die Brauindustrie für das Gesamtjahr 2017 an die Vorjahresentwicklung nicht anknüpfen können.

Wir gehen für das Geschäftsjahr 2017 für unser Unternehmen im Vergleich zum Vorjahr auf Basis unserer regionalen Vertriebs- und Marketingstrategie von einer positiven Umsatzentwicklung mit einem Wachstum in einer Bandbreite von 2 bis 2,5 % aus.

PARK & Bellheimer AG, Pirmasens

KONZERNANHANG ZUM KONZERN- ZWISCHENABSCHLUSS 30. JUNI 2017

1.1. Allgemeine Angaben

Die PARK & Bellheimer AG („die Gesellschaft“) hat ihren Sitz in Pirmasens, Deutschland. Die in den Konzern-Zwischenabschluss einbezogenen Unternehmen befassen sich mit der Produktion und dem Vertrieb von unter- und obergäurigem Bier und Biermischgetränken sowie von alkoholfreien Getränken.

Der Konzern-Zwischenabschluss der PARK & Bellheimer AG und ihrer Tochtergesellschaften zum 30. Juni 2017 wurde in Übereinstimmung mit den **International-Financial-Reporting-Standards (IFRS)**, wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Die IFRS umfassen die International-Financial-Reporting Standards (IFRS) – vormals International-Accounting-Standards (IAS) – sowie die Auslegungen des International-Financial-Reporting-Interpretations-Committee (IFRIC) – vormals Standing Interpretations-Committee (SIC).

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss für das 1. Halbjahr 2017 wurde am 25.08.2017 durch Beschluss des Vorstands zur Veröffentlichung freigegeben.

Dieser Konzern-Zwischenabschluss wurde weder entsprechend § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

1.2. Konsolidierungskreis

In den vorliegenden Konzern-Zwischenabschluss werden neben der PARK & Bellheimer AG alle Unternehmen einbezogen, an denen die Gesellschaft direkt oder indirekt die Mehrheit der Stimmrechte besitzt oder nach dem sogenannten Control-Konzept die Finanz- und Geschäftspolitik des Unternehmens bestimmen kann. Gegenüber dem Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2016 haben sich keine Änderungen des Konsolidierungskreises ergeben:

2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

2.1. Grundlagen der Erstellung

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss für das erste Halbjahr 2017 wurde gemäß IAS 34 Zwischenberichterstattung aufgestellt. Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss enthält nicht alle für einen Konzernabschluss erforderliche Informationen und Angaben und ist daher in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 zu lesen. Der Konzern-Zwischenabschluss wird in Euro aufgestellt. Sofern nichts anderes angegeben ist, werden sämtliche Werte in Tausend Euro (TEUR) gerundet.

Aus rechentechnischen Gründen können im Halbjahresfinanzbericht in Tabellen und Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben, usw.) auftreten.

2.2. Wesentliche Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden

Für die Aufstellung des verkürzten Konzern-Zwischenabschlusses wurden die für die Aufstellung des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2016 angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden unverändert übernommen.

2.3. Anwendung von neuen IFRS-Standards und -Interpretationen

Seit dem 31. Dezember 2016 sind weder neue IFRS-Standards noch Interpretationen wirksam geworden, aus deren Anwendung sich Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz und Ertragslage des Konzerns ergeben hätten.

3. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

3.1. Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen erfassen die für die Produktion und den Vertrieb unserer Produkte notwendigen Vermögensgegenstände.

3.2. Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien

Der Bestand der als Finanzinvestitionen gehaltenen Immobilien hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2016 nicht geändert. Da seit dem 1. Januar 2017 ebenfalls keine maßgeblichen wertverändernden Verhältnisse eingetreten sind, konnten die Bewertungsansätze mit TEUR 2.482 vom 31. Dezember 2016 unverändert zum 30. Juni 2017 zugrunde gelegt werden.

3.3. Vorräte

Im Berichtszeitraum wurden keine Abschreibungen und keine Wertminderungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens als Aufwand erfasst.

3.4. Forderungen und sonstige Vermögenswerte

	30.06.2017	31.12.2016
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.233	1.568
Sonstige Vermögenswerte		
Erstattungsansprüche aus sonstigen Steuern	28	36
Forderungen Ausgleichsbetrag Mindermengen	64	73
Vergütungsvorauszahlungen	53	0
Pfandforderungen Handelsware	97	52
Debitorische Kreditoren	24	56
Zinsforderungen auf Ausleihungen	14	16
Übrige	468	391
Summe sonstige Vermögenswerte	748	624
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	3.981	2.192

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zum 30. Juni 2017 stichtagsbedingt über dem Wert zum 31. Dezember 2016 ausgewiesen.

3.5. Sonstige Rückstellungen

Die langfristigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Personalarückstellungen. Im Vergleich zum 31. Dezember 2016 haben sich keine wesentlichen Veränderungen ergeben.

Die kurzfristigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	30.06.2017	31.12.2016
	TEUR	TEUR
Pfandrückstellungen	1.821	1.256
Kundenrückvergütungen	222	107
Pacht- u. Prozessrisiken	7	7
Ausstehende Rechnungen	142	19
Sonstiges	76	1
Summe kurzfristige Rückstellungen	2.268	1.390

3.6. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

	30.06.2017	31.12.2016
	TEUR	TEUR
Kreditorische Debitoren	337	257
Resturlaubsansprüche	192	181
Jahressonderzahlung Mitarbeiter	256	0
Biersteuer	99	73
Überstunden- und Gleitzeitguthaben	49	49
Sonstige Steuern	280	81
Aufsichtsratsvergütungen	56	38
Sonstiges	328	318
Summe sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.597	997

4. SONSTIGE ANGABEN

4.1. Beziehungen zu nahestehenden Personen

Der Gesellschaft wurde am 15. Juli 2010 gem. § 21. Abs. 1 WpHG von Herrn Pauli mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der Park & Bellheimer AG am 9. Juli 2010 die Schwelle von 75 % überschritten hat und seitdem 81,29 %, entsprechend 4.064.312 Stimmrechte aus ebenso vielen Aktien von insgesamt 5.000.000 Aktien beträgt.

Am 25. Juni 2013 teilte uns Herr Roald Pauli gem. § 15a WpHG mit, dass er 314.311 Aktien übertragen hat.

Am 26. Juni 2013 teilte uns Frau Sabine Pauli gem. § 21. Abs. 1 WpHG mit, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gesellschaft am 25. Juni 2013 die Schwelle von 3 % und 5 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 6,29 % beträgt; das entspricht 314.311 Stimmrechte.

Transaktionen mit nahestehenden Personen

Die Gesellschaft hat Verbindlichkeiten gegenüber dem Vorstand der Gesellschaft von TEUR 3.512. Diese Verbindlichkeit wird mit 1 % p.a. verzinst. Hierfür sind im 1. Halbjahr 2017 Zinsen in Höhe von Euro 17.559,-- angefallen. Darüber hinaus gab es keine weiteren Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen im 1. Halbjahr 2017.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzern-Zwischenabschluss der PARK & Bellheimer AG ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt wird, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Pirmasens, im August 2017

Der Vorstand

PARK & Bellheimer AG
Pirmasens

Konzernbilanz zum 30. Juni 2017

Anhang	30.06.2017		31.12.2016		Anhang
	EURO		EURO		
3.1. Immaterielle Vermögenswerte	1.120.537	1.137.466			
Sachanlagen	11.481.031	10.799.209			Gezeichnetes Kapital Kapitalrücklage Gewinnrücklage
3.2. Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	2.481.500	2.481.500			Kumulierte Periodenergebnisse der Vorjahre Periodenergebnis
Andere finanzielle Vermögenswerte	1.163.208	1.118.879			Eigenkapital
Langfristige Vermögenswerte	16.246.276	15.537.054			9.041.900
3.3. Vorräte	1.928.951	1.792.109			Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
3.4. Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	3.981.310	2.191.787			531.554
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.860.297	2.151.322			39.653
Kurzfristige Vermögenswerte	7.770.558	6.135.217			3.789.160
					2.949.677
					1.093.912
					509.960
					8.913.915
					2.268.113
					834.002
					1.361.525
					1.597.379
					6.061.019
Summe Vermögenswerte	24.016.834	21.672.271			24.016.834
					531.554
					30.402
					4.205.416
					2.855.031
					1.032.668
					430.460
					9.085.531
					1.389.676
					829.948
					533.377
					996.783
					3.749.784
					21.672.271

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2017

	01.01.-30.06.2017	01.01.-30.06.2016
	EURO	EURO
Umsatzerlöse	9.740.476	9.309.302
Bestandsveränderungen	-33.368	7.030
Sonstige betriebliche Erträge	<u>251.760</u>	<u>247.609</u>
	218.392	254.639
Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Waren	2.228.761	2.048.582
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	152.765	98.485
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	3.217.984	3.277.696
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	706.173	712.910
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	893.460	840.119
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.229.746	2.092.419
Sonstige Steuern	36.736	32.992
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern	493.243	460.738
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	9.840	18.580
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.146	461
Abschreibungen auf Finanzanlagen	51.000	51.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	171.631	158.959
Ergebnis vor Ertragsteuern	284.598	269.820
Tatsächliche Ertragsteuern		
Latente Steuern	79.654	130.148
Periodenergebnis	204.944	139.672
Ergebnis je Aktie		
- unverwässert und verwässert, bezogen auf den den Stammaktionären des Mutterunternehmens zurechenbaren Periodengewinn	0,04	0,03

PARK & Bellheimer AG, Pirmasens
Konzern-Kapitalflussrechnung zum 30. Juni 2017

	01.01.-30.06.2017 TEUR	01.01.-30.06.2016 TEUR
Periodenergebnis nach Steuern	205	140
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	893	840
Abschreibungen auf finanzielle Vermögenswerte	51	51
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	9	0
Veränderung der so. langfr. Verbindlichkeiten (Gesellschafterdarlehen)	95	89
Aufwendungen aus latenten Steuern	80	130
Gewinn aus Anlagenabgängen	-64	-38
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen	878	740
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	-499	-1.502
Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.648	450
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	64	38
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.525	-1.385
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten	0	0
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-23	-10
Einzahlungen aus Abgängen von finanziellen Vermögenswerten	186	334
Auszahlungen für Investitionen in finanziellen Vermögenswerten	-290	-390
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-1.588	-1.413
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	0	2.105
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzkrediten	-412	-1.002
Einzahlungen aus der Aufnahme von sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten	149	
Auszahlungen aus der Tilgung von sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten	-88	-33
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-351	1.070
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes	-291	107
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	2.151	1.457
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.860	1.564
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.860	1.564
Kontokorrentverbindlichkeiten	0	0
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.860	1.564
Zusatzangaben:		
Gezahlte Ertragsteuern	0	0
Gezahlte Zinsen	77	70
Erhaltene Zinsen	4	1

Der Finanzmittelbestand entspricht den Guthaben bei Kreditinstituten, dem Scheck- und Kassenbestand abzüglich kurzfristiger Kontokorrentverbindlichkeiten.